

SPORTSCHÜTZENVERBAND ALFELD 1954 e.V.

Die Sportkommission

Gronau (Leine), 11.07.2022

Wettkampfordnung für den „Sieben Berge Pokal“

Senioren -1

1. Allgemeines

Veranstalter des "Sieben Berge Pokals" ist der Sportschützenverband Alfeld ev. 1954 e.V.

Für die Durchführung der Wettkämpfe ist die von der Sportkommission des Verbandes erarbeitete Wettkampfordnung im Zusammenhang mit der jeweils gültigen Sportordnung des Deutschen Schützenbundes maßgebend.

Die Wettkämpfe werden in den Disziplinen Luftgewehr Stehend Auflage, Luftpistole Auflage, KK 50 Meter Stehend Auflage, Sportpistole Auflage.

Das Sportjahr entspricht dem Kalenderjahr (0.1.5 Sportordnung).

2. Klasseneinteilung und Wettkampfregelung

a. Einzelwertung

Die Wertung erfolgt in der Verbandsklasse.

Senioren: Luftgewehr Stehend Aufgelegt, Luftpistole und Sportpistole Aufgelegt und KK Stehend Aufgelegt.

Bei allen Disziplinen, bei denen nur 10 Schützen/innen antreten erfolgt eine offene Einzelwertung.

b) Mannschaftswertung

Die Wertung erfolgt in der Verbandsklasse; bei Bedarf wird eine Verbandsliga eingerichtet.

Senioren -1 Auflage
Stehend Offen:

Luftgewehr Stehend Aufgelegt, Luftpistole und Sportpistole Aufgelegt, KK 50 Meter Stehend Aufgelegt

Bei KK 50 Meter Stehend Aufgelegt kann gemäß der Sportordnung auch mit dem Zielfernrohr geschossen werden. Der Schütze/die Schützin legt beim ersten Durchgang fest, ob er/sie mit dem Zielfernrohr oder Diopfer schießt. Alle weiteren Durchgänge werden dann so, wie beim 1. Durchgang geschossen. Bei der Wertung erfolgt keine Trennung (Zielfernrohr oder Diopfer in einer Wertung).

3. Zusammensetzung der Mannschaften - Auflage -

Senioren - 1 offene Klasse. Die Mannschaften bestehen aus 3 Herren/Damen. Es können gemischte Mannschaften starten. Nur offene Einzelwertung.

4. Startberechtigung

Startberechtigt sind alle Teilnehmer der Altersgruppe 25 bis 40 Jahre, die über ihren Verein dem NSSV gemeldet und gegen Unfall und Haftpflicht ausreichend versichert sind.

Die Startberechtigung gilt NUR für den Sieben-Berge-Pokal.

Die Senioren -1 können bei den Senioren 0 – 5 mit Teilnehmen, müssen aber auf dem Ergebniszettel extra aufgeführt werden.

Für alle anderen Wettkämpfe (Meisterschaften, Pokalschießen) müssen die Herren/Damen wieder in den Freihand Disziplinen starten.

Bei Mitgliedschaft in mehreren Vereinen hat der Teilnehmer das Entscheidungsrecht, entweder den Wettkampf für den Stammverein oder für den Zweitverein zu starten.

Jede/r Schützin/Schütze ist für jede Disziplin nur einmal startberechtigt.

Vorschießen einzelner Mannschaftsschützen/Mannschaftsschützinnen ist möglich. Ein Nachschießen hat spätestens bis zum nächsten Durchgang zu erfolgen.

Das Vorschießen/Nachschießen muss auf der Standanlage abgewickelt werden, auf dem der Wettkampf stattfinden soll bzw. sollte.

Sollte ein Wettkampftermin aus Gründen höherer Gewalt nicht eingehalten werden können, so lädt der gastgebende Verein zu einem neuen Termin ein.

5. Meldeschluss

Meldeschluss für den "Sieben Berge Pokal" wird in den Ausschreibungen festgelegt.

6. Termine

Die Wettkampfzeiträume für die Disziplinen sind den Ausschreibungen zu entnehmen.

Die Wettkampftermine werden von dem Vereinsschießsportleiter oder den Mannschaftsführern einer Gruppe festgelegt.

Zum ersten Wettkampf lädt der erstgenannte Verein einer Gruppe ein.

7. Wettkampfbregeln und Schusszahl

Auflageschießen Stehend Luftgewehr, **Wettbewerbskennzahl** 1.11 der Sportordnung
4 Durchgänge je 30 Schuss - je Spiegel ein Schuss.

Auflageschießen Luftpistole, **Wettbewerbskennzahl** 2.11 der Sportordnung
4 Durchgänge je 30 Schuss – je Spiegel 5 Schuss.

Auflageschießen Sportpistole, **Wettbewerbskennzahl** 2.42 der Sportordnung
4 Durchgänge je 30 Schuss – je Spiegel 5 Schuss in 150 sec.

KK Stehend Auflage 50 Meter, **Wettbewerbskennzahl** 1.41 der Sportordnung
4 Durchgänge je 30 Schuss - je Spiegel ein Schuss.

Bei KK 50 Meter Auflage kann gemäß der Sportordnung auch mit dem Zielfernrohr geschossen werden. Der Schütze/die Schützin legt beim ersten Durchgang fest, ob er/sie mit dem Zielfernrohr oder Diopter schießt. Alle weiteren Durchgänge werden dann so, wie beim 1. Durchgang geschossen. Bei der Wertung erfolgt **keine** Trennung (Zielfernrohr oder Diopter in einer Wertung).

Der Bogenbereich wird durch eine separate Ausschreibung geregelt.

8. Scheiben und Ergebnislisten

Für die Wettkämpfe sind für jeden Schützen/Schützin vom ersten bis zum letzten Wettkampf fortlaufende nummerierte Scheibensätze/Streifensätze zu verwenden, ausgenommen Probescheiben.

Die gastgebenden Vereine müssen die Scheiben bis zum Abschluss der Wettkämpfe (Siegerehrung) aufbewahren. Zu einer Nachprüfung kann der Wettkampfleiter die Scheiben anfordern.

Die Startzettel können von der Homepage des Sportschützenverbandes Alfeld heruntergeladen werden.

9. Auswerten der Scheiben - Meldung der Ergebnisse

Die Auswertung der Scheiben und die Eintragung der Ergebnisse in die Startzettel sind durch die Mannschaftsführer einer Wettkampfgruppe ordnungsgemäß durchzuführen. Die Startzettel sind sofort nach jedem Wettkampf an den zuständigen Wettkampfleiter abzusenden.

Die Auswertung erfolgt bei Senioren -1 Auflage (9.4 Sportordnung) in Zehntelwertung für Luftgewehr Stehend Aufgelegt, Luftpistole Stehend Aufgelegt und KK 50 Meter Stehend Aufgelegt. Ausnahme bei Sportpistole Stehend Aufgelegt werden ganze Ringe gewertet.

10. Bewertung der Mannschaften und Einzelschützen

Sieger der Wettkämpfe in diesen Disziplinen ist jeweils die Mannschaft mit der höchsten Gesamtringzahl. Einzelsieger ist der Schütze/Schützin mit der höchsten Gesamtringzahl. Bei Ringgleichheit von Mannschaften und Einzelschützen erfolgt die Einstufung nach der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes.

11. Startgeld

Zur Deckung der Kosten wird ein Startgeld erhoben, das auf das Konto des Sportschützenverbandes Alfeld (Sparkasse Hildesheim, IBAN: DE39 2595 0130 0010 0008 83, BIC: NOLADE21HIK) einzuzahlen ist. Zahlung erst nach Erhalt der Rechnung.

Die Höhe des Startgeldes wird von der Sportkommission festgelegt und bei Änderung auf der Arbeitstagung bekannt gegeben.

12. Einsprüche

Eventuelle Einsprüche oder sonstige Vorkommnisse, die nicht an Ort und Stelle geregelt werden können, sind den Vorschriften der Sportordnung entsprechend an den zuständigen Wettkampfleiter zu senden.

Die Sportkommission des Sportschützenverbandes entscheidet endgültig über die Einsprüche zu den Wettkämpfen des "Sieben Berge Pokals".

13. Schlussbemerkung

Das "Sieben Berge Pokalschießen" des Sportschützenverbandes Alfeld, geregelt durch diese Wettkampfordnung, soll den Schütinnen und Schützen Gelegenheit geben, ihre Leistungen zu steigern, Wettkampferfahrungen auf fremden Ständen zu sammeln und darüber hinaus die Kameradschaft zu pflegen.

Für alle in dieser Wettkampfordnung nicht gesondert aufgeführten Punkte sind die Bestimmungen der jeweils gültigen Sportordnung des Deutschen Schützenbundes anzuwenden.

gez. Die Sportkommission
Für die Richtigkeit
Rolf Bertram
Verbandsschießsportleiter

PS: Diese Wettkampfordnung hat Gültigkeit ab dem Sportjahr 2023 (ab 01.Oktober 2022)